

Gesundheitstests: Gefahr erkannt, Gefahr gebannt

- Die Apotheken im Land Brandenburg bieten verschiedene Gesundheitstests an. Mit den Ergebnissen lassen sich Risiken rechtzeitig erkennen. Jeder kann Maßnahmen zur Vorbeugung schwerwiegender Krankheiten ergreifen.

Potsdam – Diabetes sowie Herz- und Kreislaufleiden zählen schon jetzt zu den Volkskrankheiten. Doch die Zahl der Erkrankten könnte noch weiter steigen, denn Experten warnen vor einer hohen Dunkelziffer. Das Problem: Viele Betroffene wissen nichts über ihre Risikofaktoren, wie zum Beispiel erhöhte Blutzucker-, Bluthochdruck- oder Cholesterinwerte. Diese Werte können bei einem Gesundheits-Check in der Apotheke schnell und unkompliziert ermittelt werden.

„Nicht jeder weiß, dass bestimmte Gesundheitstests auch direkt in der Apotheke gemacht werden können“, sagt Astrid Markow, Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit der Landesapothekerkammer Brandenburg. Welche Tests angeboten werden, sei von Apotheke zu Apotheke unterschiedlich. In aller Regel könne aber der Blutdruck, der Blutzucker und der Cholesterin-Spiegel gemessen werden. Auch die Ermittlung des sogenannten Body-Mass-Index ist möglich. „Mit Hilfe dieser Werte lässt sich schon viel über die persönliche Gesundheit und mögliche Risikofaktoren sagen“, erklärt Markow.

„Die Apotheke mit ihrem direkten und schnellen Kontakt zur Bevölkerung ist bestens geeignet, Testwerte zu ermitteln, Grenzwertpatienten zu erkennen und diese frühzeitig zum Arzt zu schicken“, meint Apothekerin Astrid Markow. Die Tests ersetzen keinesfalls die Vorsorgeuntersuchungen beim Arzt. Aber sie können dazu beitragen, Risiken rechtzeitig zu erkennen. Denn bei fast jeder Krankheit gilt der Spruch: Gefahr erkannt, Gefahr gebannt.

Die Patienten, die die Tests in den Apotheken machen lassen, erhalten einen Testpass mit ihren Werten. Die Ergebnisse werden selbstverständlich vertraulich behandelt und ohne Einverständnis des Patienten nicht an Dritte weitergegeben. Die verschiedenen Gesundheitstests sind allerdings nicht kostenfrei. Es wird eine geringe Gebühr erhoben.

Die Apotheken im Land Brandenburg bieten diese Tests an, um ihren Patienten und Kunden kurzfristig einen Überblick ihrer aktuellen Werte zu geben und damit eine gezielte Vorbeugung zu ermöglichen. „Wir wollen damit einen Beitrag zur Prävention leisten und damit auch indirekt zur Kostensenkung im Gesundheitswesen beitragen“, betont Astrid Markow.

Sofort-Tests in den Apotheken:

- Blutdruck
- Blutzucker
- Cholesterin
- Body-Mass-Index
- Peak-flow-Messung (Erfassung der Strömungsgeschwindigkeit beim Ausatmen) bei Atembeschwerden, wie Asthma.

Zudem gibt es in den Apotheken:

- Teststreifen für Harnanalysen
- Schwangerschaftstests
- Magen-Test auf Helicobacter pylori
- Stuhltests (Darmkrebs)

Bildzeile:

Wie wäre es mit der Bestimmung von Blutdruck, Body-Mass-Index und Blutzuckerwerten? Viele Apotheken im Land Brandenburg bieten Gesundheitschecks an und geben Tipps für eine gesunde Lebensweise.

Foto: Alois Müller/Abdruck honorarfrei

Für Interviewwünsche stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

Apothekerin Astrid Markow, Telefon: 0331-888660

Herausgeber:

Landesapothekerkammer Brandenburg

Telefon: 0331-888660

Fax: 0331-8886620

Apothekerverband Brandenburg e.V.

Telefon: 0331-888650

Fax: 0331-8886540

Am Buchhorst 18

14478 Potsdam

Kontakt:

Apothekerin Astrid Markow

Landesapothekerkammer Brandenburg

Am Buchhorst 18

14478 Potsdam

Tel. 0331-888660

Fax 0331-8886620